

# Schwimm-Start-Gemeinschaft (SSG) Braunschweig e. V.

## Ausschreibung

# 17. Weihnachtsgala

mit Jugend-Mehrkampf  
vom 11. bis 13. Dezember 2009

im Sportbad Heidberg

Sachsendam 10, 38124 Braunschweig

50-m-Bahn, Elektronische Zeitmessung



BfIL SG Blau-Gold Post SV  
BTSV Eintracht SSC Germania MTV



### 1. Veranstaltungsabschnitt: Freitag, 11. Dezember 2009

Einlass: 16.00 Uhr, Kampfrichtersitzung: 16.30 Uhr, Wettkampfbeginn 17.00 Uhr

Wk.	1:	400 m	Lagen	weiblich	Jhg. 1999 u. ä.	(max. 4 Läufe)
Wk.	2:	400 m	Lagen	männlich	Jhg. 1999 u. ä.	(max. 4 Läufe)
Wk.	3:	800 m	Freistil	weiblich	Jhg. 1999 u. ä.	(max. 4 Läufe)
Wk.	4:	800 m	Freistil	männlich	Offen	(max. 1 Läufe)
Wk.	5:	1500 m	Freistil	weiblich	Offen	(max. 1 Läufe)
Wk.	6:	1500 m	Freistil	männlich	Jhg. 1999 u. ä.	(max. 4 Läufe)



### 2. Veranstaltungsabschnitt: Sonnabend, 12. Dezember 2009

Einlass: 8.00 Uhr, Kampfrichtersitzung: 8.30 Uhr, Wettkampfbeginn 9.00 Uhr

Wk.	7:	50 m	Brust	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	8:	50 m	Schmetterling	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	9:	50 m	Freistil	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	10:	50 m	Rücken	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	11:	200 m	Rücken	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	12:	200 m	Brust	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	13:	400 m	Freistil	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	(max. 6 Läufe)
Wk.	14:	200 m	Lagen (nur JMK)	männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
Wk.	15:	400 m	Freistil (nur JMK)	weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
Wk.	107:	50 m	Brust	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	108:	50 m	Schmetterling	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	109:	50 m	Freistil	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	110:	50 m	Rücken	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	16:	4x100 m	Lagen	weiblich	Offen	Pokalstaffel
Wk.	17:	4x100 m	Lagen	männlich	Offen	Pokalstaffel



ÖFFENTLICHE  
VERSICHERUNG BRAUNSCHWEIG

Jugend-Mehrkampf: 15 m Delphin-Kicks, 7,5 m Gleitsteg, 3-er Hopp (um 8:00 Uhr, Raabeschulhalle)

### 3. Veranstaltungsabschnitt: Sonnabend, 12. Dezember 2009

Einschwimmen: nach Abschn.2, KR-Sitzung: nach Absprache, WK-Beginn ca. 1 Std. nach Abschn.2

Wk.	26:	100 m	Brust	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	27:	100 m	Schmetterling	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	28:	100 m	Freistil	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	29:	100 m	Rücken	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	30:	200 m	Schmetterling	männlich	Jhg. 1999 u. ä.	Entscheidung
Wk.	31:	200 m	Freistil	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	32:	200 m	Lagen	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	126:	100 m	Brust	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	127:	100 m	Schmetterling	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	128:	100 m	Freistil	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	129:	100 m	Rücken	weiblich	Offen	Endlauf



### 4. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, 13. Dezember 2009

Einlass: 8:00 Uhr, Kampfrichtersitzung: 8.30 Uhr, Wettkampfbeginn: 9.00 Uhr

Wk.	33:	50 m	Kraulbeine (nur JMK)	männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
Wk.	34:	50 m	Kraulbeine (nur JMK)	weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
Wk.	35:	50 m	Brust	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	36:	50 m	Schmetterling	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	37:	50 m	Freistil	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	38:	50 m	Rücken	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	39:	200 m	Rücken	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	40:	200 m	Brust	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	41:	400 m	Freistil	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	(max. 6 Läufe)
Wk.	42:	200 m	Lagen (nur JMK)	weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
Wk.	43:	400 m	Freistil (nur JMK)	männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
Wk.	135:	50 m	Brust	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	136:	50 m	Schmetterling	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	137:	50 m	Freistil	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	138:	50 m	Rücken	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	44:	8x50 m	Freistil	Mixed	Offen	Pokalstaffel



## **5. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, 13. Dezember 2009**

**Einschwimmen: nach Abschn. 4, KR-Sitzung: nach Absprache, WK-Beginn 1 Std. nach Abschn. 4**

Wk.	45:	100 m	Brust	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	46:	100 m	Schmetterling	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	47:	100 m	Freistil	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	48:	100 m	Rücken	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Vorläufe
Wk.	49:	200 m	Schmetterling	weiblich	Jhg. 1999 u. ä.	Entscheidung
Wk.	50:	200 m	Freistil	männlich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
WK.	51:	200 m	Lagen	weiblich	Jhg. 2001 u. ä.	Entscheidung
Wk.	145:	100 m	Brust	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	146:	100 m	Schmetterling	männlich	Offen	Endlauf
Wk.	147:	100 m	Freistil	weiblich	Offen	Endlauf
Wk.	148:	100 m	Rücken	männlich	Offen	Endlauf

## **Schwimmer, die am JMK teilnehmen, melden bitte folgende Wettkämpfe:**

### **2. Veranstaltungsabschnitt: Sonnabend, 12. Dezember 2009**

**Treffen: 8:00 Uhr auf dem Freigelände vor dem Sportbad**

Wk.	18:	3er – Hopp		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
WK	19:	3er – Hopp		männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
WK	20:	15m Delphin – Kicks Bauchlage		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
WK	21:	15m Delphin – Kicks Bauchlage		männlich	Jhg. 1997/1998.	Entscheidung
WK	22:	15m Delphin – Kicks Rückenlage		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
WK	23:	15m Delphin – Kicks Rückenlage		männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
WK	24:	7,5m – Gleittest		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
WK	25:	7,5m – Gleittest		männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
WK	14:	200 m Lagen		männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
WK	15:	400 m Freistil		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung

### **3. Veranstaltungsabschnitt: Sonnabend, 12. Dezember 2009**

**Einschwimmen: nach Abschn.2, KR-Sitzung: nach Absprache, WK-Beginn ca. 1 Std. nach Abschn.2**

Wk.	26	100 m	Brust	männlich	Jhg. 1997/1998	Vorläufe
Wk.	27	100 m	Schmetterling	weiblich	Jhg. 1998/1999	Vorläufe

#### **Oder**

Wk.	28:	100 m	Freistil	männlich	Jhg. 1997/1998	Vorläufe
Wk.	29:	100 m	Rücken	weiblich	Jhg. 1998/1999	Vorläufe

### **4. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, 13. Dezember 2009**

**Einlass: 8:00 Uhr, Kampfrichtersitzung: 8.30 Uhr, Wettkampfbeginn 9:00 Uhr**

WK	33:	50m Kraul – Beine		männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung
WK	34:	50m Kraul – Beine		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
Wk.	42:	200 m Lagen		weiblich	Jhg. 1998/1999	Entscheidung
Wk.	43:	400 m Freistil		männlich	Jhg. 1997/1998	Entscheidung

### **5. Veranstaltungsabschnitt: Sonntag, 13. Dezember 2009**

**Einschwimmen: nach Abschn. 4, KR-Sitzung: nach Absprache, WK-Beginn 1 Std. nach Abschn. 4**

Wk.	45:	100 m	Brust	weiblich	Jhg. 1998/1999	Vorläufe
Wk.	46:	100 m	Schmetterling	männlich	Jhg. 1997/1998	Vorläufe

#### **Oder**

Wk.	47:	100 m	Freistil	weiblich	Jhg. 1998/1999	Vorläufe
Wk.	48:	100 m	Rücken	männlich	Jhg. 1997/1998	Vorläufe

## **Allgemeine Bestimmungen:**

### **1. Wettkampfbestimmungen und Teilnahmeberechtigung**

Für die Wettkämpfe gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampflizenzordnung (WLO) und die Anti-Doping Bestimmungen (ADB) des Deutschen Schwimmverbandes (DSV). Alle Vereine und Startgemeinschaften im DSV, sofern sie im Besitz der Verbandsrechte sind, sind teilnahmeberechtigt. Es sind auch alle Vereine teilnahmeberechtigt, die einem Verband angehören, der der FINA angehört. Alle Schwimmerinnen und Schwimmer müssen sportgesund sein. Die Sportgesundheit ist gemäß § 7 WB AT durch die meldenden Vereine mit der Abgabe der Meldungen schriftlich zu bestätigen. Für alle Wettkämpfe gilt die 1-Start-Regel.

*Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis können zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behindertensportverbandes (DBS) angewandt werden. Die Behinderten, die gemeldet werden, legen während der Veranstaltung ihren Klassifizierungsnachweis vor. Der Schiedsrichter fungiert in diesem Fall als Schwimmrichter. Der Schwimmer wird in seiner jeweiligen Jahrgangswertung / offene Klasse mit seiner erbrachten Leistung gewertet. (Informationen aus der DSV Fachausschusssitzung in Leipzig am 03.03.09). Für hörgeschädigte Schwimmer/-innen ist ein optisches Startsignal gegeben.*

### **2. Beschreibung der Wettkampfanlagen**

Sportbad Heidberg, Sachsendamm 10, 38124 Braunschweig:

8 Bahnen a' 50 m; Abtrennung: Wellenkillerleinen; Wassertiefe: 2,00 m bis 3,80 m; Wassertemperatur: ca. 26 °C; Beckenbegrenzung als finnische Rinne, elektronische Zeitmessung

Das 25m-Becken steht komplett zum Ein- und Ausschwimmen am Samstag und Sonntag zur Verfügung (am Freitag eine Bahn).

Lehrschwimmbecken (16 2/3 m) und Sporthalle „Gymnasium Raabeschule“ (ca. 200m vom Sportbad Heidberg entfernt) für Pflichtübungen im Rahmen des Jugendmehrkampf (JMK).

### **3. Meldungen / Meldeschluss /Meldeanschrift**

Das Meldeergebnis und das Protokoll werden per Computer erstellt. Die Meldungen sollen daher in Form einer Datei (im DSV - Format) möglichst per E-Mail an die Meldeanschrift übersandt werden. Für Vereine, die keine entsprechende Software zur Verfügung haben, wird ein Tool zur Erstellung der Meldungen im DSV-Format auf der Homepage [www.ssg-braunschweig.de](http://www.ssg-braunschweig.de) zur Verfügung gestellt. Zusätzlich sind ein Kontrollausdruck und die Sportgesundheitserklärung (nach § 7 WB AT) entweder per E-Mail oder Post an die Meldeanschrift zu senden. Vereine, die keine Möglichkeit haben, in elektronischer Form zu melden, können die Meldungen in Ausnahmefällen und nach vorheriger Absprache mit dem Ausrichter auch auf herkömmlichen Meldelisten und Meldebögen in Papierform abgeben.

Bei Wettkämpfen mit Laufbeschränkungen (z. B. max. 4 Läufe) werden der Reihe nach die zeit-schnellsten Schwimmer/-innen (nach 50m-Meldezeit) angenommen, bis die maximale Anzahl der Läufe aufgefüllt ist. Die von den Vereinen angegebenen Meldezeiten werden mit den DSV Bestenlisten abgeglichen. Erbrachte Leistungen, die nicht beim DSV eingereicht worden sind, müssen durch einen angehängten Protokollausschnitt der jeweiligen Veranstaltung vorab mit der Meldung nachgewiesen werden. Der Veranstalter behält sich bei einer hohen Meldeanzahl für die 800 und 1500m sowie 400m Freistil die Möglichkeit einer Doppelbahnbelegung vor.

Meldungen für den Jugendmehrkampf (JMK) müssen zusammen mit allen anderen Meldungen abgegeben werden. Dabei muss der meldende Verein den JMK-Teilnehmer auf allen neun erforderlichen Strecken melden. Für die ordnungsgemäße Meldung zum JMK ist der meldende Verein selbst verantwortlich. Der Ausrichter nimmt keine Plausibilitätskontrollen oder Korrekturen vor. Zusätzlich muss jeder Verein eine Liste mit den Namen seiner JMK-Teilnehmer hinzufügen.

#### **Meldeschluss ist Montag, 1. Dezember 2009**

Meldeanschrift: SSG Braunschweig

Marion Reding, Amselweg 10, 38110 Braunschweig

E-Mail: [meldungen@ssg-bs.de](mailto:meldungen@ssg-bs.de)

Nachmeldungen werden nicht angenommen, Ummeldungen sind nur in begrenztem Umfang möglich, wenn sie dem Veranstalter bis zu der dem betreffenden Abschnitts zugehörigen Kampfrichtersitzung schriftlich bekannt gegeben werden. Jeder Verein erhält nach Meldeschluss eine Meldebestätigung. Das Meldeergebnis wird auf der Homepage der SSG unter [www.ssg-braunschweig.de](http://www.ssg-braunschweig.de) veröffentlicht sowie jedem Verein, der per DSV-Datei und E-Mail gemeldet hat, per E-Mail zugeschickt. Des Weiteren kann sich jeder Verein ein Meldeergebnis am Veranstaltungstag im Protokollraum abholen.

### **4. Meldegeld / Rückerstattungen**

Das Meldegeld beträgt für alle Wettkämpfe (außer JMK) 6,50 € pro Start und für den Jugendmehrkampf (JMK) 35,- € für alle neun Starts.

#### **Nach der Veranstaltung werden folgende Beträge zurückerstattet:**

Meldung elektronisch im DSV-Format:	0,50 € je Meldung (außer JMK)
Erreichen der Richtzeit für Wettkämpfe mit Richtzeiten:	1,50 € pro erreichter Richtzeit
Erreichen der Pflichtpunktzahl JMK:	5,00 € pro Teilnehmer

Das Meldegeld ist bis zum Veranstaltungsbeginn zu entrichten bzw. zu überweisen

**Konto - Nr. 3 179 680 600 bei der PSD Bank Braunschweig (BLZ: 270 909 00).**

Die Rückerstattung erfolgt per Überweisung. Bitte geben Sie daher bis zum Veranstaltungsende die Nummer des Kontos an, auf das die Rückerstattung gezahlt werden soll!

## **5. Kampfrichter**

Die meldenden Vereine haben Kampfrichter (KR), möglichst namentlich, unter Angabe des Einsatzwunsches zu melden und zwar für

	<b>1 KR</b>	<b>2 KR</b>	<b>3 KR</b>	<b>weiteren KR je</b>
Abschnitt 1:	ab 1 Meldung	ab 4 Meldungen	ab 8 Meldungen	weitere 5 Meldungen
Abschnitt 2 bis 5: (je Abschnitt)	ab 3 Meldungen	ab 10 Meldungen	ab 25 Meldungen	weitere 20 Meldungen

Die im Meldeergebnis als Zeitnehmer eingeteilten Kampfrichter werden gebeten, elektronische Stoppuhren und bei den Strecken 800m Freistil und 1500m Freistil (am Freitag) Pfeifen mitzubringen. Für die Pflichtübungen des Jugendmehrkampfes, die nicht im 50m Becken stattfinden (3-er Hopp, 15m Delphin-Kicks, 7,5m Gleiten) werden die Kampfrichter vom Veranstalter gestellt.

Für jeden **ohne vorherige Zustimmung** des Veranstalters nicht gestellten Kampfrichter werden von der Rückerstattung 10 % pro Kampfrichter und Abschnitt abgezogen.

## **6. Jugendmehrkampf (JMK)**

Beim Jugendmehrkampf sind die Jahrgänge 1998/1999 weiblich und 1997/1998 männlich start berechtigt. Die Wettkämpfe werden in Anlehnung an den vom DSV durchgeführten JMK ausgerichtet. Eine ausführliche Beschreibung steht auf der Homepage der SSG unter [www.ssg-braunschweig.de](http://www.ssg-braunschweig.de) (> Veranstaltungen > Weihnachtsgala 2009) zur Verfügung.

⇒ **zum Meldeverfahren siehe unter Punkt 3.**

⇒ **zur Wertung siehe unter Punkt 7.**

## **7. Wertung / Auszeichnung / Siegerehrung**

In den Einzelwettbewerben erfolgt die Wertung in den Altersklassen 1989 und älter sowie Junioren (1990/91) zusammen, die Jahrgänge 1992 bis 2001 werden Jahrgangsweise gewertet. In den einzelnen Wertungen werden die Plätze 1 bis 3 der Endläufe sowie der Jahrgangswertungen mit Medaillen ausgezeichnet. Die Teilnehmer erhalten Urkunden erhalten für die Plätze 1 bis 10.

Die Staffelsieger erhalten je einen Wanderpokal, der nach dreimaligem Sieg in Folge oder fünfmaligem Gewinn in den Besitz des jeweiligen Vereins übergeht.

Die Pokalgewinner von **2008**:

4\*100 L w: SC Chemnitz von 1892      4\*100 L m: SC Chemnitz von 1892

8\*50 F mixed: SC Chemnitz von 1892

Die Pokalgewinner von **2007**:

4\*100 L w: SC Poseidon Koblenz      4\*100 L m: SC Poseidon Koblenz

8\*50 F mixed: SSG Braunschweig

Die 8\*50 Freistil mixed Pokalstaffel muss mit mindestens vier weiblichen Teilnehmern angetreten werden.

Die Pokalgewinner sind dafür verantwortlich, dass die Pokale graviert zur Veranstaltung mitgebracht oder dem Veranstalter rechtzeitig zugeschickt werden.

Für die punktbesten Jahrgangleistungen wird je ein Pokal männlich und weiblich vergeben. Für die punktbesten Teilnehmer im Jugendmehrkampf (alle Jahrgänge zusammen) wird extra je ein Pokal männlich und weiblich vergeben. Für die absoluten Bestleistungen (weiblich und männlich) sind Pokale oder Sachpreise vorgesehen. Geplant sind außerdem Prämienläufe, die ausgelost werden. Der Gewinner eines Prämienlaufs erhält einen Sachpreis. Weiterhin sind für Veranstaltungsrekorde Prämien vorgesehen.

JMK-Teilnehmer werden bei den normalen Schwimmdisziplinen neben der JMK-Wertung auch bei der Jahrgangswertung berücksichtigt. Sie müssen dabei nicht die geforderten Richtzeiten für jede Einzelstrecke erreichen. Es muss nur die geforderte Gesamtpunktzahl für den JMK erreicht werden (vgl. Punkt 8). Sollte ein JMK-Teilnehmer über mehr als die geforderten 100m Strecken gemeldet werden, geht automatisch die punktessere Leistung in die JMK-Wertung ein. Für die zusätzlich gemeldete 100m-Strecke (die nicht beim JMK gewertet wird) wird normales Meldegeld berechnet und es gelten die normalen Richtzeiten.

Pokale und Medaillen werden nicht nachgeschickt, wenn sie nicht abgeholt wurden! Zum Nachsenden von Protokollen und Urkunden sind ein ausreichend frankierter Briefumschlag oder 3,- € zu hinterlegen.

Das Protokoll wird auf der Homepage der SSG Braunschweig veröffentlicht. Vereine, die ein Protokoll in Papierform wünschen, müssen dies bis zum Wettkampfbeginn im Protokollraum bekannt geben.

## **8. Richtzeiten / Richtpunkte**

Die aufgeführten Richtzeiten sind einzuhalten.

<b>Wettkampf</b>	<b>1989 u. ä.</b>	<b>Jun. 90/91</b>	<b>1992</b>	<b>1993</b>	<b>1994</b>	<b>1995</b>	<b>1996</b>	<b>1997</b>	<b>1998</b>	<b>1999</b>	<b>2000</b>	<b>2001</b>
50 S w	0:38	0:38	0:38	0:38	0:38	0:40	0:42	0:46	0:52	0:55	0:59	1:04
50 S m	0:35	0:35	0:35	0:35	0:35	0:38	0:40	0:45	0:50	0:55	0:59	1:04
50 R w	0:40	0:40	0:40	0:40	0:40	0:41	0:42	0:43	0:45	0:50	0:55	1:00
50 R m	0:38	0:38	0:38	0:38	0:38	0:39	0:42	0:45	0:47	0:50	0:55	1:00
50 B w	0:42	0:42	0:42	0:42	0:42	0:43	0:44	0:45	0:47	0:52	0:57	1:02
50 B m	0:39	0:39	0:39	0:39	0:39	0:40	0:44	0:46	0:50	0:52	0:57	1:02
50 F w	0:31	0:32	0:32	0:32	0:32	0:33	0:34	0:35	0:36	0:40	0:45	0:50
50 F m	0:27	0:28	0:30	0:30	0:30	0:32	0:33	0:36	0:38	0:41	0:46	0:52
100 S w	1:21	1:21	1:21	1:25	1:26	1:29	1:33	1:38	1:44	1:50	2:00	2:10
100 S m	1:15	1:15	1:15	1:19	1:22	1:27	1:32	1:38	1:44	1:50	2:00	2:10
100 R w	1:20	1:20	1:21	1:22	1:24	1:26	1:29	1:32	1:38	1:44	1:55	2:10
100 R m	1:15	1:15	1:16	1:17	1:19	1:21	1:25	1:29	1:36	1:44	1:55	2:10
100 B w	1:32	1:32	1:32	1:34	1:34	1:36	1:36	1:38	1:43	1:48	1:56	2:06
100 B m	1:23	1:23	1:23	1:25	1:26	1:29	1:33	1:38	1:43	1:48	1:56	2:06
100 F w	1:09	1:09	1:10	1:11	1:12	1:14	1:16	1:18	1:22	1:30	1:38	1:48
100 F m	1:03	1:03	1:04	1:05	1:07	1:10	1:14	1:18	1:22	1:30	1:38	1:48
200 S w	3:15	3:15	3:20	3:20	3:20	3:25	3:35	3:45	3:55	4:10	-----	-----
200 S m	2:55	3:05	3:10	3:10	3:15	3:20	3:35	3:45	3:55	4:10	-----	-----
200 R w	2:55	3:00	3:00	3:02	3:05	3:05	3:05	3:10	3:15	3:30	3:45	4:00
200 R m	2:40	2:45	2:48	2:50	2:55	2:55	2:57	3:10	3:15	3:30	3:45	4:00
200 B w	3:20	3:20	3:20	3:25	3:25	3:30	3:37	3:45	3:50	3:55	4:05	4:20
200 B m	3:05	3:10	3:10	3:15	3:15	3:20	3:30	3:45	3:55	4:05	4:15	4:25
200 F w	2:45	2:50	2:50	2:50	2:55	2:57	3:00	3:05	3:10	3:25	3:40	3:55
200 F m	2:25	2:30	2:33	2:40	2:43	2:48	2:53	3:05	3:10	3:25	3:40	3:55
200 L w	2:55	2:55	2:55	2:55	3:00	3:05	3:10	3:15	3:20	3:30	3:45	4:00
200 L m	2:40	2:40	2:45	2:50	2:55	3:00	3:05	3:15	3:20	3:30	3:45	4:00

Die aufgeführten Richtpunkte (JMK) sind einzuhalten:

### **Weiblich**

Jahrgang 1998: 1700 Punkte

Jahrgang 1999: 1400 Punkte

### **Männlich**

Jahrgang 1997: 1700 Punkte

Jahrgang 1998: 1400 Punkte

## **9. Unterkünfte**

Bei der Beschaffung von Quartieren ist die Meldeanschrift behilflich. Es wurden Sonderkonditionen mit einigen Hotels ausgehandelt, die wir (solange der „Vorrat“ reicht) auf Anfrage gerne vermitteln.

## **10. Verpflegung**

Während der gesamten Veranstaltung wird Euch wieder unser Cafeteria Team betreuen. Am Samstag und Sonntag wird ein sportlergerechtes warmes Mittagessen angeboten. **ACHTUNG: für das warme Mittagessen bitten wir um Vorbestellung!!!** Darüber hinaus nur so lange der Vorrat reicht.

Ausführliche Informationen zur Essenvorbestellung erhaltet Ihr rechtzeitig auf der Homepage der SSG unter [www.ssg-braunschweig.de](http://www.ssg-braunschweig.de)

## **11. Sonstiges**

Der Veranstalter behält sich vor, bei Bedarf die Anfangszeiten zu ändern. Änderungen werden im Meldeergebnis bekannt gegeben.

Die Vereine sind für die Bedienung der Bahnzählertafeln selbst verantwortlich.

In der Pause am Sonntagmittag behält sich der Veranstalter vor, das 50m Becken für eine Show-Einlage zu sperren. Hierfür wird das Kampfgericht gebeten, zur Verfügung zu stehen.

Es wird darauf hingewiesen, dass Schwimmhilfen aus Hartplastik bei Einschwimmen nicht benutzt werden dürfen. Hierzu gehören u.a. Schwimmflossen, Paddels, Handplatten, etc.

Die Veranstaltung wird beim DSV zur Genehmigung eingereicht.

Auf zahlreiche Teilnahme und gutes Gelingen der Veranstaltung freut sich

gez. Dr. Ernst Rzesacz  
1. Vorsitzender